

Der Linksdrall im Fernsehen wird immer größer!

[Veröffentlicht am 27.03.2017 von JouWatch](#)

Wir befinden uns mitten im Jahr der Wahlen. Da gehört es für die TV-Macher zur Pflicht und zur Kür, dass Stimmvieh entsprechend zu füttern, damit es ja nicht aus dem Schlachthaus springt.

Entsprechend sind die Plätze in den Talkrunden besetzt. [Andreas Schmehl](#) hat da mal nachgerechnet. Hier sein Kommentar:



- Nun, klassische Wahl-Nachlese bei [Anne Will](#). Diesmal halt Saarland.

Eingeladen: Vertreter von CDU, SPD, Grüne und Linke. Und da im Studio halt noch ein Stuhl mehr steht, musste dieser gefüllt werden.

→ Mit einem Vertreter des Wahlsiegers [AfD](#)? **Nein natürlich nicht!**

- ❖ **Mann/Frau entschied sich dazu diesen Platz lieber an [M. Feldenkirchen](#), einem ultralinken Genossen der Spiegelpresse, zu vergeben.**

Ich empfinde dies nicht nur als eine bodenlose Frechheit, sondern als direkten Angriff auf den Meinungspluralismus in Deutschland und als Verstoß gegen die mir im Rundfunkstaatsvertrag für meine Zwangsgebühren zugesagte neutrale und ausgewogene Berichterstattung.

► **Auch hier wird es langsam Zeit, das die [AfD](#) aus der Defensive heraus auf Angriffsmodus schaltet.**

→ Es müssen die, sicherlich begrenzten Einflussmöglichkeiten, dafür umso konsequenter endlich genutzt werden. Eine PK zur Zensur und Ausgrenzung sollte man erwarten dürfen, sowie eine Protestnote an den Rundfunkrat, samt PM vertrieben über die üblichen Kanäle im Netz ist nun dringend angebracht.

Ich hatte letzte Woche bereits eine Statistik veröffentlicht, die nun bereits wieder negativ überholt ist. Diese ist so klar wie Kloßbrühe, da lässt sich nicht relativieren oder schönreden. Das steckt System dahinter und das muss öffentlich thematisiert werden!

Statistik zur Parteizugehörigkeit der Gäste in politischen Diskussionssendungen der *Öffentlich Rechtlichen*. Anbei die Anzahl Parteimitglieder in den Sendungen „*Anne Will*“, „*Hart aber fair*“, „*Maischberger*“ und „*Maybrit Illner*“ im Jahr 2017:

CDU/CSU	= 29
SPD	= 24
Grüne	= 12
FDP	= 9
Linke	= 8
AfD	= 1 (F. Petry am 16.1 in Hart und unfair)